

**CITYKIR
CHE LUD
WI GS
BU
RG**



**Kulturprogramm
artundweise**



ab Seite 20

März 2026 – Oktober 2026





Connect Citykirche



Citykirche im Web
citykirche-ludwigsburg.de



Facebook
[art&weise@CitykircheLudwigsburg](https://www.facebook.com/art&weise@CitykircheLudwigsburg)



Instagram
[@artundweise_lb](https://www.instagram.com/artundweise_lb)



Persönlich via Mail
martin.wendte@elkw.de

Impressum & Anmeldung

Evangelisches CityPfarramt
Neuffenstr. 7 • 71638 Ludwigsburg
Tel 07141 - 92 90 71 • Fax 92 21 39
Mail: artundweise@elkw.de

Verantwortlich: Citykirchenpfarrer Dr. Martin Wendte

Innenstadtkirchen

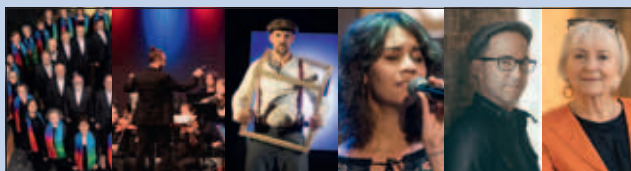
Stadtkirche am Marktplatz

Friedenskirche am Karlsplatz
Stuttgarter Str. 42 • B 27



In diesem Heft

Editorial	04 – 05
Talk & Tiefgang	06 – 09
Himmel & Hashtag	10 – 11
Sinn & Seele	12 – 19
Nachteule	20 – 27
Markt8 & Mehr	28 – 36
Kunst & Klang	37 – 55
Einblick in andere Programme	56 – 59





Editorial

Liebe Freundinnen und Freunde der Citykirche,

„Siehe, ich mache alles neu!“, so ruft es uns Gott zu.

In der Jahreslosung, also in dem Satz, der über dem ganzen Jahr 2026 steht. Gott ermutigt uns damit, auch selbst dem Neuen viel Raum zu geben. Gerade in Zeiten, die von so grundlegenden Erschütterungen geprägt sind, dass wir uns manchmal nach der guten alten Zeit sehnen.

Entsprechend haben wir das Design dieses Hefts erneuert. Das Cover und die Überschriften, damit Sie sich noch stärker als bisher eingeladen fühlen, die guten neuen und die vielen guten bewährten Inhalte wahrzunehmen. Neu sind unsere Citykirchenhomepage und die zweite Staffel meines Podcasts „Himmel&Hashtag“, in der wir mit den wichtigsten Theologinnen und Theologen sowie vielen Bischöfinnen und Bischöfen aus ganz Deutschland sprechen.

Allerbeste Tradition sind dieachteulengottesdienste – teils mit neuen Predigern! –, unsere Gesprächsabende und die vielen Konzerte. Sowie mittlerweile auch die spirituelle Musik, mit der mein wunderbarer Kollege, der jazzende Pfarrer Dennis Müller, die Kirche bereichert.



Beste Tradition hat es mittlerweile auch, dass dieses Programm den anderen Mitspielern der Kirche in der Stadt viel Raum gibt: Markt8, der GoodNight in der Stadtkirche, der Studierendengemeinde und Anderen. Gemeinsam kommt Neues in die Welt – und darin vielleicht manchmal auch Gott selbst.

In jedem Fall freue ich mich, wenn wir uns bei Veranstaltungen begegnen. Oder wenn Sie mir auf Social Media folgen und wir da in einen Austausch kommen.



Kommen Sie neugierig oder zögerlich, kritisch oder begeistert – ich freue mich auf alle analogen und digitalen Begegnungen!

Herzlich, Ihr Citykirchenpfarrer

Dr. Martin Wendte





Talk & Tiefgang

Zeit als Machtfrage

Lesung und Gespräch mit **Teresa Bücker**
Anlässlich des Internationalen Frauentages 2026

Donnerstag, 5. März 2026 • 19.00 h
Kulturzentrum • Wilhelmstraße 9/1 • Kleiner Saal

Zeit für Arbeit, Familie oder einfach für uns selbst – alle brauchen sie, doch für die meisten ist sie knapp. Während darüber gestritten wird, ob die „Jugend von heute“ überhaupt noch arbeiten will, nehmen gleichzeitig Erschöpfung und Überlastung in der Arbeitswelt zu. Ist Zeit also wirklich eine individuelle Entscheidung? Oder zeigt sich darin, wie ungleich Macht und Freiheit in unserer Gesellschaft verteilt sind?



Teresa Bücker©Paula Winkler

Wenn über längere Arbeitszeiten diskutiert wird und Forderungen nach einer steigenden Erwerbstätigkeit von Müttern laut werden – trotz fehlender Betreuungsangebote – dann wird deutlich, dass Zeit längst eine politische Frage ist.

Die Journalistin und Autorin **Teresa Bücker** (u. a. Süddeutsche Zeitung, EDITION F) liest aus ihrem ausgezeichneten Sachbuch **Alle_Zeit** und spricht mit uns über Fragen von Zeitgerechtigkeit, gesellschaftlicher Verantwortung und mögliche Wege zu einer faireren Verteilung von Lebenszeit.

Kooperation Citykirche und Stadtbibliothek Ludwigsburg
Abendkasse und online: 10 € • ermäßigt 8 €



Reden über Gott und die Welt – der Theologische Gesprächskreis

mit Pfarrer Dr. Martin Wendte und Pfarrer Dr. Wolfgang Baur

Mittwoch, 18. März • 22. April • 6. Mai • 17. Juni • 22. Juli
und 23. Sep 2026 • Beginn jeweils 19.30 h
Markt8

Haben Sie Interesse an den großen Fragen des Lebens?
Oder daran, einmal ein Bild gemeinsam theologisch zu in-
terpretieren? Oder die heutigen gesellschaftlichen Entwick-
lungen und die der Kirche zu bedenken?



Dr. Martin Wendte

Wenn Sie Lust auf den Austausch über diese Themen haben,
dann kommen Sie in den Theologischen Gesprächskreis!

Dort reden wir über Gott und die Welt – und legen unseren
Gesprächen oft einen kurzen Text zugrunde, der vorher ge-
lesen und dann diskutiert wird.

Damit ich Ihnen den Text zuschicken kann, melden Sie sich
bitte bei mir: **martin.wendte@elkw.de**

Wir freuen uns auf Sie – und vor allem: Haben Sie keine
Scheu, mehr als Neugier und Interesse müssen Sie nicht
mitbringen!

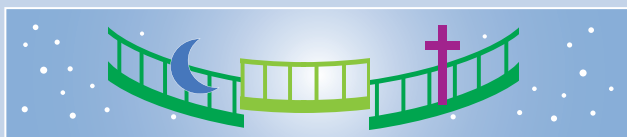
Eintritt frei



Talk & Tiefgang

Christlich-muslimischer Stammtisch

In Markt8 oder im „Garten der Religionen“ am Rathausplatz



• Mittwoch, 15. April 2026 • 19.00 h • **Garten der Religionen**

In Ludwigsburg wird es einen „Garten der Religionen“ geben! Am Rathausplatz beginnt schon der Umbau. An diesem Abend stellen wir gelungene Beispiele von anderen Orten vor und entwickeln eigene Ideen: Welche Aktivitäten wollen wir in unserem Garten entwickeln?

• Mittwoch, 8. Juli 2026 • 19.00 h • **Musik verbindet**

Der singende Stammtisch mit Alon Wallach!

Nach dem großen Erfolg des „singenden Stammtisches“ im letzten Juni gibt es jetzt wieder eine ähnliche Sommerausgabe. **Alon Wallach**, der Gründer des Drei-Religionen-Chores **trimum**, leitet den Abend an. Wir singen gemeinsam jüdische, christliche und muslimische Lieder und lauschen verschiedenen Musikern. Wir singen uns hinein in die Welten der Anderen. Bewohnen sie für die Länge eines Liedes, freuen und seufzen mit den Anderen.

Der christlich-muslimische Stammtisch wird gemeinsam getragen von der **Islamischen Gemeinschaft Ludwigsburg (IGL)** und dem **Evang. Citykirchenpfarramt**. Unterstützt werden wir vom **Dialog der Religionen**. Es gibt immer lebhaften Austausch und viele Begegnungen, viel Lernen, viel Lachen ... und gutes türkisches Gebäck. Alle Interessierten (egal welcher Religion) sind willkommen. Kommt einfach vorbei und lasst Euch auf vielfältige Begegnungen ein!

Der Eintritt ist frei • Spenden sind willkommen



Vortragsreihe „Gerechtigkeit als Mittel der Versöhnung?“

Aufarbeitung und Neubeginn: Was wir von Kolumbien lernen können

Vortrag von Prof. Dr. Stefan Peters

Dienstag, 21. April 2026 • 19.00 h – 20.30 h

Kulturzentrum • Wilhelmstraße 9/1 • Kleiner Saal

Wie kann eine Gesellschaft nach Jahrzehnten von Gewalt und Bürgerkrieg zu Frieden und Versöhnung finden? Kolumbien erhält weltweit Aufmerksamkeit für seinen innovativen Ansatz, der nicht auf Strafe, sondern auf Versöhnung und Opferorientierung setzt. Gleichzeitig sind der Friedensprozess und auch die Transitional Justice Mechanismen im Land selbst teils sehr umstritten.

Der Vortrag stellt dieses Modell vor, beleuchtet seine Chancen und Herausforderungen und fragt, was andere Länder aus dem kolumbianischen Beispiel lernen können.



Prof. Dr. Stefan Peters ist Professor für Internationale Beziehungen und Friedensforschung an der Justus-Liebig-Universität Gießen und wissenschaftlicher Direktor des Deutsch-Kolumbianischen Friedensinstituts mit Sitz in Bogotá.

Eine Kooperation der Citykirche Ludwigsburg mit dem Förderverein Zentrale Stelle e.V.

Abendkasse: 8 € • ermäßigt 6 €



Himmel & Hashtag

Der Podcast

Martin Wendte und Malte Dominik Krüger im Gespräch mit inspirierenden Theologinnen und Theologen

Jede Woche laden Malte Krüger, der angesehene Theologieprofessor aus Marburg, und ich einen Gast in unserem Podcast ein, um mit ihm über sein Leben und seine Theologie zu sprechen: anregend, aufschlussreich und tief-sinnig.



Martin Wendte und Malte Krüger

Zu Gast sind Theolog:innen und Bischöf:innen aus dem ganzen deutschsprachigen Raum, aber auch aus der weiten Welt.

Wir diskutieren neue Glaubenskonzepte und achten auf die uralte Weisheit des christlichen Glaubens und der Philosophie. Allen Gesprächspartner:innen stellen wir vier Fragen:

- Was ist Ihr biographischer Werdegang, der Sie an den Ort geführt hat, an dem Sie jetzt wirken?
- Was ist ein Schwerpunkt Ihrer gegenwärtigen Theologie?
- Was trägt der für Gesellschaft, Kirche und Ethik aus?
- Wie sieht der Gott aus, an den Sie heute glauben?

Unsere bisherigen Gesprächspartner waren u. a. **Bischöfin Prof. Cornelia Richter, Prof. Christoph Markschies, Prof. Volker Leppin, Bischof Prof. Heinrich Bedford-Strohm, Prof. Isolde Karle** und viele andere mehr.

In unregelmäßigen Abständen laden wir zudem zu einem **Brennpunkt Theologie** ein. Das ist ein digitales Live-Format, in dem ein oder mehrere Vertreter:innen pointierter Meinungen zu ethischen Themen ihre Position darstellen und dann mit allen diskutieren, die Lust dazu haben. Man kann auch einfach zuhören.

Mit diesen Formaten bietet **Himmel & Hashtag** eine Möglichkeit, sich selbst ein Bild über aktuell bedeutende Theologien der Gegenwart zu machen und was sie zu Fragen unserer Gegenwart zu sagen haben. Bewusst soll das bunte Bild der Gegenwartstheologien deutlich werden – und zum eigenen Nachdenken über den Glauben und das Leben anregen.

Der Podcast ist mittlerweile der offizielle „eva-Podcast – der Podcast der Evangelischen Verlagsanstalt Leipzig“



Spotify

Jeden Freitag eine neue Folge – abrufbar auf Spotify und auf Youtube!



Youtube



Meditationskurs in der Fastenzeit 2026 „Doch, es gibt eine andere Wirklichkeit“

Jeweils montags • 19.00 h – 20.30 h

Termine: 23. Feb, 2. März, 9. März, 16. März, 23. März 2026

Friedenskirche • Friedenskapelle

Jörg Maihoff, Kath. Theologe und Erwachsenenbildner
Martin Wendte, Evang. Pfarrer



Etty Hillesum©creative commons

Mit Texten von und über Etty Hillesum (1914 – 1943). Inmitten von Chaos und furchtbarem Grauen um sie herum macht Etty Hillesum die Erfahrung einer Liebe, die sie zu einer tiefen mystischen Erfahrung führt, die alle Grenzen sprengt. Niedergeschrieben hat die niederländische Jüdin dies in Tagebüchern und Briefen von 1941 an bis zu ihrer Ermordung in Auschwitz am 30. November 1945. Mit Texten und Impulsen von Etty Hillesum wollen wir einsteigen in einen meditativen Weg mitten in der Unruhe und den Herausforderungen unserer Zeit. Wir treffen uns einmal in der Woche, teilen unsere Erfahrungen, und bekommen Impulse für jeden Tag zum eigenen Meditieren.

Kosten: 25 €

Information und Anmeldung:

Evang. Citykirche • Tel 07141-92 90 71 • Mail: artundweise@elkw.de



Tanzen mit Konstanze Fladt

Mittwoch 11. März 2026 • 18.00 h – 20.00 h
Friedenskirche • Linke Seitenempore

Wir tanzen miteinander eine Wave (oder Welle) frei nach Fred Astaire: **Tanzen ist Träumen mit den Füßen!**

Tanzen ist gesund, tanzen schenkt Gemeinschaft, tanzen macht frei.

Zu einer vorgegebenen vielfältig-wellenförmigen Musikabfolge kann jede/r frei tanzen – ohne Vorgaben oder Kleiderordnung.

Wir tanzen alle so, wie es uns aktuell um's Tanzbein ist.

Denn **was ich getanzt habe, kann mir keiner nehmen** (aus Spanien).

Vorkenntnisse sind keine erforderlich!

Bitte mitbringen:

Bequeme Kleidung im Zwiebellook und Tanzschuhe/Schläppchen/Sportschuhe/Socken und genügend Getränke.

Wir sitzen danach noch bei Tee zusammen.



Konstanze Fladt

Kosten: 15 € (Abendkasse) • Ermäßigung auf Nachfrage möglich
Weitere Infos & Anmeldung bei Konstanze Fladt/Tanztherapeutin
info@konstanze-fladt.de oder 0176-78 31 47 89



Weisheit aus dem Märchen

Vorträge und Gespräche
mit dem Psychotherapeuten Joachim von Lübtow

Keller der Friedenskirche



Joachim von Lübtow

Diese Kellergespräche, die es seit Dezember 1998 gibt, haben sich zu einer eigenen Institution entwickelt. Einmal im Monat tauchen Männer und Frauen mit Joachim von Lübtow ein in eine Märchenwelt, die von einer ungeheuren Lebensweisheit gefüllt ist.

Die Abende haben folgenden Ablauf: In der Regel Vortrag des Märchens, dann folgt die Interpretation des Märchens durch **Joachim von Lübtow**, und nach einer Pause die Einladung zu einem Gespräch über Inhalt und Deutung des Märchens.

Montag, 16. März 2026 • 19.30 h

„Die Nixe im Teich“ oder „Vom Sich-verlieren und Wiederfinden“

Montag, 20. April 2026 • 19.30 h

„Vom goldenen Vogel“ oder „Auf der Suche nach Leben“

Montag, 18. Mai 2026 • 19.30 h

„Das Meerhäschen“ oder „Vom unbarmherzigen Hinsehen“

Montag, 15. Juni 2026 • 19.30 h

„Die 3 Sprachen“ oder „Die verkannten Gaben“

Montag, 20. Juli 2026 • 19.30 Uhr,

„Der singende Knochen“ oder „Nicht alles endet gut“

Montag, 21. Sep 2026 • 19.30 Uhr

„Die 6 Schwäne“ oder „Von den Verirrungen im Leben“

Eintritt frei



Sommer im Karlsruhgarten Dieses Jahr unter dem Motto: Let's Dance!

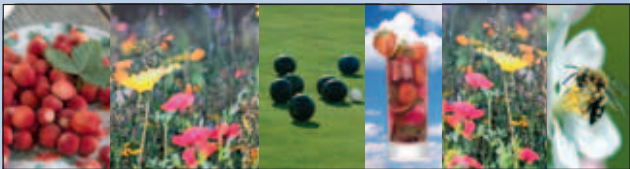
Schon zum fünften Mal laden wir Sie im Sommer in den Karlsruhgarten ein. Egal, ob Sie zur Friedenskirche gehören, Anwohner sind oder einfach nur neugierig – kommen Sie gerne vorbei. Wir feiern gemeinsam unseren beliebten Sommer-Abend!

**Donnerstag, 25. Juni 2026
ab 19.00 h**



Wir grillen, es gibt Getränke – und wenn Ihr wollt, dann macht dieses Jahr mit beim gemeinsamen **Line-Dance**, der um 19.30 h für eine halbe Stunde angeboten wird. Kommen Sie einfach vorbei – und wenn Sie mögen, dann bringen Sie Ihr eigenes Grillgut mit.

Die Freude am Sommer genießen ... einfach vorbeikommen und mitfeiern. Wir freuen uns auf viele Gäste und Menschen, die mitmachen!





Sinn & Seele

FLOW After-Work-Music: Gospel, Worship, Pop, Jazz

Moderne Kirchenmusik in der Friedenskirche
mit dem jazzenden Pfarrer Dennis Müller

Einmal im Monat Donnerstag Abend • 19.00 h – 20.00 h

Einlass immer 18.30 h



12. März

16. April

7. Mai

11. Juni

2. Juli

17. Sep

FLOW – kennst Du dieses Gefühl, wenn es in Deinem Körper wohlig fließt? Wenn Du Musik oder Worte hörst, die Dich so richtig berühren? In diesen Gänsehautmomenten sind wir ganz bei uns selbst.

FLOW ist ein Abend für Dich mit moderner Kirchenmusik zum Zuhören und Mitsingen, mit interessanten Texten, Momenten der Stille und viel Zeit zum Chillen und Spaß haben. Hier triffst Du nette Menschen, die Du kennst oder kennen lernen kannst. Genau das Richtige für einen Donnerstag-Abend nach der Arbeit und kurz vor dem Wochenende: Zeit zum Durchatmen und innerlich Kraft tanken.

Chill Time im Anschluss mit Snacks und Getränken.

Der Eintritt ist frei • um Spenden wird gebeten



GoodNIGHT – Einzigartige Sommerabende in der Ludwigsburger Stadtkirche

Herzlich willkommen zu GoodNIGHT Ludwigsburg – einem offenen und inklusiven Kulturerlebnis mitten in unserer Stadt! In den Sommerferien verwandelt sich die Stadtkirche Ludwigsburg jeden Freitagabend in einen Ort voller Gesang, Musik, Sprache und einer bunten Mischung aus Vertrautem und Unerwartetem. Zum Mitsingen, Mittanzen und Zuhören.

Für Nachtschwärmer*innen, Ludwigsburger*innen und Besucher*innen der Stadt bieten wir einen Raum, in dem Kultur für alle zugänglich wird.

Unser Ziel ist es, Kunst und Kultur barrierefrei zu gestalten.

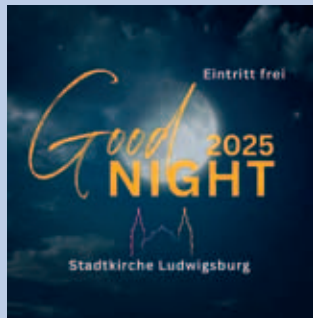
In den Sommerferien können Sie von 21.00 h – 24.00 h

einfach vorbeikommen, ganz ohne Eintritt und ohne feste Anfangszeit.

Von Menschen aus Ludwigsburg für Ludwigsburg schaffen wir ein kreatives Miteinander, das soziale und kulturelle Gerechtigkeit fördert.

Lassen Sie sich **in den Sommerferien jeden Freitagabend** von der Vielfalt und Lebendigkeit unserer Stadt verzaubern.

Wir freuen uns auf Sie!



7./14./21./28. August

11. September 2026

21.00 bis 24.00 h



Marktgebet am Mittag – 10 Minuten Aufatmen

Jeden Dienstag um 12.00 h • außer in den Schulferien
Evangelische Stadtkirche am Marktplatz

Mitten in der Aktivität des Tages für 10 Minuten innehalten: mit einem Lied, einem Gebet, einem Gedankenstoß, einem Moment der Stille und einem Segen. Den Besuch des Marktes und das Einkaufen unterbrechen, um sich dem hinzuwenden, von dem alle Gaben kommen.



Die Mittagspause dadurch beginnen, dass man sich selbst und Gott zuwendet.

Das bieten die evangelische und katholische Kirche gemeinsam an.

Denn die Pfarrerinnen und Pfarrer, die Pastoralreferentinnen und Priester, die um

den Marktplatz herum arbeiten oder an dem Marktgebet interessiert sind, laden zusammen mit vielen Anderen an dem Markttag am Dienstag zu einem zehninütigen Mittagsgebet zum Aufatmen ein. Dabei folgen wir einem gemeinsamen Ablauf, der zugleich offen ist für individuelle Gestaltung.

Feiern Sie mit uns – atmen Sie auf!



Marktgebet am Mittag – 10 Minuten Aufatmen
jeden Dienstag in der Stadtkirche um 12.00 h (siehe Seite 18)
– in den Schulferien nicht –

Orgelmusik zum Wochenmarkt

Jeden Samstag
ab 11.00 h 15 Minuten Orgelmusik
bis zum 21. Nov 2026 und dann wieder ab dem 2. Jan 2027.
Ort: Evangelische Stadtkirche am Marktplatz

Geöffnete Kirchen

Gönn dir eine Pause im Alltag: Besuch die Innenstadtkirchen

Friedenskirche

MO von 11.00 h bis 13.00 h
DI bis SO von 11.00 h bis 17.00 h

Stadtkirche

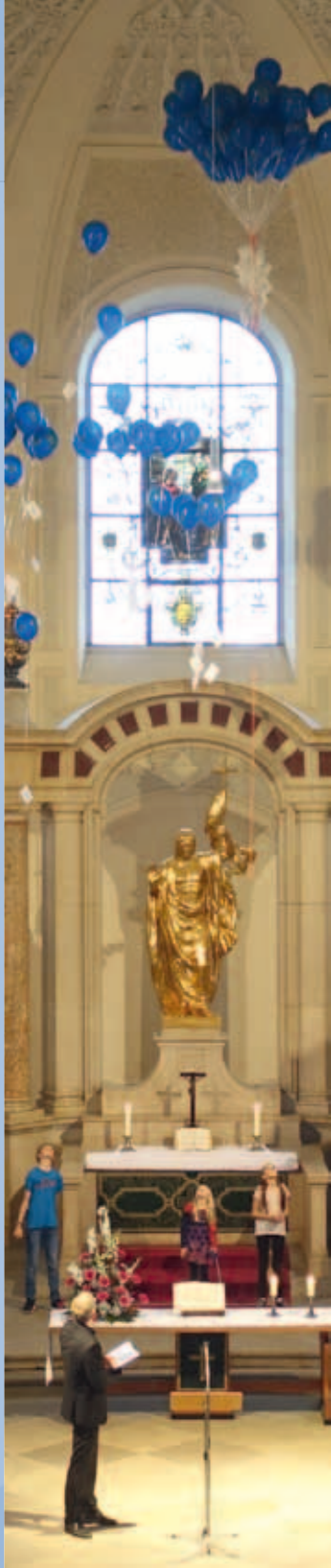
März bis Okt:
MO bis FR von 9.00 h bis 18.00 h
SA und SO von 12.00 h bis 18.00 h

Nov bis Feb:
MO bis FR von 9.00 h bis 16.00 h
SA und SO von 12.00 h bis 16.00 h
Alle Angaben ohne Gewähr.

Nachteulen



*Für alle,
die auf der Suche sind
und ihrer Seele
Gutes tun wollen:
Gottesdienste mit Predigt,
guter Musik und Meditation.*





Sonntag, 15. März 2026 • 18.00 h

Unter Heiden –

Wie wir Gott in Ostdeutschland finden

Predigt: Dr. Justus Geilhufe

Liturgie: Pfarrer Dr. Martin Wendte

Musik: Nachteulencombo

Ich bin Pfarrer irgendwo in der Provinz, die 40 Jahre Kommunismus und 30 Jahre irgendetwas anderes hinter sich hat. 85 % der Menschen hier glauben an gar nichts und Gott ist trotzdem mitten unter ihnen. Wie wir Ihn dort entdecken, darum geht es an diesem Abend.



Dr. Justus Geilhufe

Dr. Justus Geilhufe ist einer der interessantesten Pfarrer Mitteldeutschlands, der zugleich als Podcaster, Influencer und Buchautor in Erscheinung tritt – und nun ist er das erste Mal in der Nachteule!



Nachteulen

Sonntag, 19. April 2026 • 19.00 h

**„Liebet eure Feinde“ – das kann Jesus
doch nicht ernst gemeint haben!?**

Nachdenken über Mt. 5,44

Predigt: Dr. Beate Weingardt

Liturgie: Pfarrer Dr. Martin Wendte

Musik: Nachteulencombo



Dr. Beate Weingardt

Die Bereitschaft von Menschen, Andersdenkende zu ertragen, ist rückläufig, was inzwischen sogar schon Familienfeste zu heiklen Angelegenheiten werden lässt.

Gleichzeitig wird uns weisgemacht, dass wir mit Feindseligkeit und Mauern hochziehen weiter kommen als mit Freundlichkeit und Interesse. Doch Feindschaft ist immer

eine Sackgasse – und hat mit Stärke nicht viel zu tun.

Dr. Beate Weingardt (Tübingen) ist Theologin, Psychologin, Buchautorin – und seit Jahren beliebte Predigerin in der Nachteule.



Sonntag, 17. Mai 2026 • 19.00 h

Wie im Himmel?!

Predigt: Thorsten Dietz

Liturgie: Pfarrer Dr. Martin Wendte

Musik: Voices of Peace

Sich auf den Himmel freuen – das liegt vielen Menschen und auch Christen oft nicht mehr nah. Zu oft haben sich Gläubige auf Kosten des Diesseits auf das Jenseits vertröstet. Es geht auch anders. Himmel kann eine lebendige Kraft sein, als Vorgesmack und als Sehnsucht, als Leben, das himmlisch berührt ist.



Prof. Dr. Thorsten Dietz

Prof. Dr. Thorsten Dietz (Zürich) ist der reichweiten-stärkste theologische Podcaster im deutschsprachigen Raum und erfolgreicher Buchautor – und ein mitreißender und zugleich tief sinniger Prediger, den wir nun schon zum dritten Mal imachteulengottesdienst begrüßen.

Einigeachteulengottesdienste

sind auch auf Youtube verfügbar. Verbinden Sie sich gerne mit uns:
• in Youtube auf dem Kanal „Evangelische Kirche Ludwigsburg“



Nachteulen

Sonntag, 21. Juni 2026 • 19.00 h

**Vom Paradies-Garten zu Gartenparadiesen.
Ein Abend nicht nur für Gärtner:innen**

Predigt: Gabriele Arnold

Liturgie: Pfarrer Dr. Martin Wendte

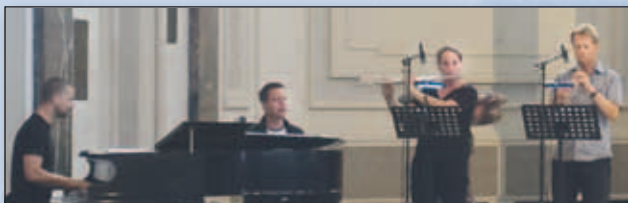
Musik: Nachteulencombo



Prälantin Gabriele Arnold

Am Anfang der Bibel steht die Erzählung von einem Garten. Im Garten schafft Gott alles, was ist. So wird auch der Mensch zum Gärtner und wirkt in Klostergärten, Bauerngärten, Schlossgärten und Pfarrgärten.

Gabriele Arnold ist unsere Regionalbischöfin (Prälantin) und predigt vor ihrem Ruhestand das letzte Mal in derachteulen.



Nachteulencombo



Sonntag, 19. Juli 2026 • 18.00 h • mit Sommerfest!
„Hat Gott Humor?“

Predigt: Christina Brudereck

Liturgie: Pfarrer Dr. Martin Wendte

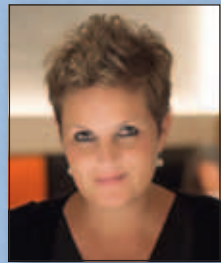
Musik: Nachteulencombo

„Hat Gott Humor?“

Gehen Gläubige zum Lachen in den Keller? Lacht Gott, schmunzelt, tanzt, singt Gott auch?

Wo ist die Freude in der Kirche?

Mit ihrer typischen Art und ihrer besonderen Sprache, lebendig und lyrisch, teilt Christina Brudereck ihre Gedanken zur göttlichen Heiterkeit.



Christina Brudereck

Christina Brudereck ist Poetin, Theologin, Schriftstellerin, Feministin – und seit Jahren eine der beliebtesten Prediger:innen der Nachteule.

Nachteulencombo

Hans-Martin Sauter (Leitung), Oboe und Gesang

Severine Köppler und Martina Truckses, Flöten

Ralf Schuon, Flügel und Keyboard

Andreas Sauter, Percussion



Nachteulen

Sonntag, 27. September 2026 • 19.00 h

**„Go Down, Mose“ –
die befreiende Kraft des Jazz**

Predigt: Dennis Müller und Dr. Martin Wendte

Liturgie: Pfarrer Dr. Martin Wendte

Musik: Dennis Müller (Flügel) und Jazz-Combo



Dennis Müller und Martin Wendte

Heute dient Jazz manchmal nur zur Entspannung. Doch ursprünglich hatte Jazz auch eine befreiende Kraft für die schwarzen Communities in den USA. In der Musik des Gottesdienstes und in der Predigt widmen wir uns diesen Ursprüngen und überlegen, was sie für uns heute bedeuten.

Nach der Premiere im letzten Jahr laden **Dennis Müller** und **Martin Wendte**, die beiden Pfarrer der Friedenskirche, gemeinsam zur zweiten Jazz-Nachteule ein.

Weitere Nachteulengottesdienste für das Jahr 2026:

18. Oktober – 30 Jahreachteule!

15. November • 13. Dezember

www.nachteulen.org



**Dieachteule wird 30 Jahre alt.
Wir feiern: feiern Sie mit!**

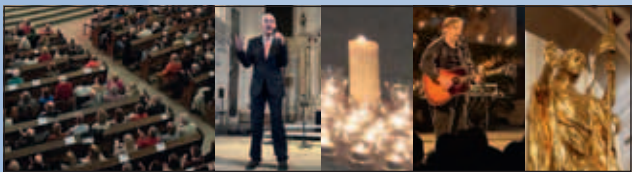
Am 18. Oktober feiern wir, dass es dieachteulengottesdienste seit 30 Jahren gibt!



Dazu planen wir einen ganz besonderen Abend: Georg Schützler, der Gründer derachteulen, wird die Predigt halten. Viele Musiker, die in den 30 Jahren auftraten, werden den Gottesdienst bereichern. Nach dem Gottesdienst feiern wir ein Fest, bei dem auch Professor Siegfried Zimmer, der zweiteachteulen-Gründer, interviewt wird.

Und wir fragen danach, was Eure Ideen für die Zukunft derachteule sind.

Danke, dass Ihr seit 30 Jahren derachteule die Treue haltet – feiern wir das mit einem wunderbaren Abend!





Markt8 & Mehr

Markt8 am Marktplatz, Ludwigsburg ist eine Initiative der Evangelischen Gesamtkirchengemeinde. Aktuelle Infos zu allen Veranstaltungen gibt's unter www.markt8.org



Lesung

Hardy Sauer liest »Gaditanos«

Tödlicher Unfall oder eiskalter Mord?

Freitag, 27. Februar 2026 • 19.00 h

In den verwinkelten Gassen von Cádiz wird ein amerikanischer Tourist Opfer eines mysteriösen Unglücks. Inspector Yolanda Moreno muss in einem undurchsichtigen Netz aus Betrug und Korruption ermitteln – und gerät selbst in tödliche Gefahr.

Erleben Sie einen Abend voller Spannung: Seien Sie dabei, wenn der Ludwigsburger Autor seine Geschichte von der Barockstadt an die andalusische Küste bringt.



© Hardy Sauer

Der Eintritt ist frei! Getränke gegen Spende.



Die Reise nach innen – Mit Fantasie und Spiritualität Innenräume entdecken und erkunden

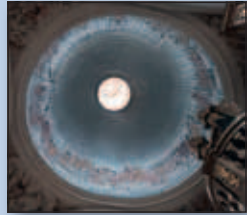
Mittwoch, 15. April • 20. Mai 2026

Beginn 20.00 h • Markt8

Fantasiereisen mit spirituellen und musikalischen Elementen können uns helfen, Zugang zur eigenen Innenwelt zu finden.

Mit **Georg Schützler**, ehemals Pfarrer an der Friedenskirche.

Mehr Informationen im Web: Citykirche-Ludwigsburg.de



Die Teilnahme ist kostenfrei

Organisation: Citykirche Ludwigsburg



Konzert Wartungsfrei

Samstag, 20. Juni 2026 • 20.00 h (Einlass 19.30 h) • Markt8



Musik mit Lieder-macher-Seele: authentische Geschichten aus dem Leben für das Leben. Zwischen Deutsch-pop, Folk, Country und Blues entsteht ein ehrlicher Sound, der berührt, bewegt und mit einem Augenzwinkern überrascht.

www.wartungsfrei.com

Eintritt frei • Wir bitten um freiwilligen Support in den Künstlerhut.
Organisation: Markt8



Markt8 & Mehr

Das Café Mondial öffnet seine Tür zum Markt wieder! Offenes Caféangebot jenseits von Grenzen!



Termine im Frühjahr 2026 an
folgenden Samstagen

14. März • 11. April • 23. Mai • 4. Juli
jeweils von 10.00 h – 14.00 h

Wir laden ein, zu offener Begegnung,
jenseits von Grenzen!



Interreligiöses Frauenfrühstück mit Austausch zu spannenden Themen



Samstag, 21. März 2026
Samstag, 13. Juni 2026
jeweils ab 9.30 h

Ein ehrenamtliches interreligiöses Team lädt ein!

Für Brezeln, Aufstriche und Getränke ist gesorgt.

Wenn Du noch etwas zum Buffet beisteuern möchtest, darfst Du das gerne tun.

Organisation: Lucie Rust in Kooperation mit Markt8, Evangelische Stadtkirche Ludwigsburg und IGL Ludwigsburg, Frauenabteilung.



Kleidertausch zum Weltfrauentag

Samstag, 7. März 2026

Weitere Termine:

Samstag, 25. April • 11. Juli

8. August 2026

jeweils von 10.00 h – 14.00 h



Dein Schrank braucht frischen Wind?! Hast Du Kleider, die Du nicht mehr trägst, die aber zu schade zum Wegwerfen sind?

Dann komm zu uns zum Kleidertausch!

Organisation: Markt8 in Kooperation mit Future Fashion



Frühlingsmarkt in Markt8

Samstag, 28. März 2026 • 10.00 h – 14.00 h

Wunderbar kreative Aussteller*innen präsentieren ihre Kreationen in und um Markt8!

Für das leibliche Wohl ist gesorgt durch Kaffee- und Kuchenverkauf von Kindergärten der Evangelischen Gesamtkirchengemeinde.



Organisation: Markt8 und Kreisdiakonieverband



Markt8 & Mehr

Regelmäßige Angebote in Markt8

◆ Café L'ink

jeden Dienstag, 14.00 h – 17.00 h

Das Café L'ink soll ein Ort der Begegnung sein. Im Café arbeiten verschiedene Menschen mit. Manche von ihnen haben eine Behinderung oder kommen aus einem anderen Land. Manchmal arbeiten auch Schüler mit. Die Schüler lernen bei der Arbeit im Café ihre Stärken kennen. Das hilft den Schülern auch beim Einstieg in den Beruf.

Organisation: tRAGWERK e.V

◆ Café Vis à Vis

ab Mitte April 2026 • jeden Donnerstag, 13.00 h – 17.00 h

Begegnungen und Gespräch in gemütlicher Atmosphäre. Alle sind herzlich willkommen!

Organisation: Kreisdiakonieverband Ludwigsburg

◆ Stricktreff

jeden Donnerstag, 15.30 h – 17.30 h

Alle sind herzlich willkommen, die gerne stricken und häkeln. Ihr könnt eigenes Strickzeug mitbringen. Wolle und Nadeln sind aber auch vorhanden! Das Angebot ist kostenfrei.

Gerne kann ein Beitrag für Getränke gegeben werden.

Organisation: Sabine Föhrenck

◆ Salut im Sprachtreff Französisch

Donnerstag, 20. Feb • 8. Mai • 19. Juni 2026 • 16.00 h – 17.30 h

Ein regelmäßiges Treffen, bei dem sich Interessierte bei Tee und Kaffee auf Französisch zu aktuellen Themen austauschen. Zum Sprachtreff können alle kommen, die mindestens Schulfranzösisch beherrschen.

Eine Anmeldung ist nicht nötig.



Regelmäßige Angebote in Markt8

◆ **Selbsthilfegruppe Epilepsie - Treffpunkt Ludwigsburg** **jeweils am zweiten Montag im Monat • 18.00 h – 19.00 h**

Wegen der konkreten Termine bitte einfach kurz per Mail oder Telefon melden! Die Gruppe ist für Menschen, die selbst unter Epilepsie leiden.

Wir tauschen Erfahrungen und Informationen aus, helfen uns gegenseitig, das Leben mit der Erkrankung besser zu bewältigen und ermöglichen uns, durch Austausch und gemeinsame Aktivitäten mehr am Leben in der Gesellschaft teilzunehmen.

Unsere Ziele sind gegenseitiger Austausch und Informationen, etwas mit Gleichgesinnten unternehmen, Öffentlichkeitsarbeit und Beratung, Informationsveranstaltungen mit Fachreferenten.

Organisation: Brigitte Lorch • brigitteorch9@gmail.com

◆ **Hauskreis am Kacheltisch** **jeden Donnerstag von 19.00 h – 21.00 h**

Hast du Lust auf Gemeinschaft und darauf, gemeinsam in der Bibel zu stöbern und zu diskutieren, was man darin über Gott, über das Leben und über sich selbst erfahren kann?

Wir sind ein junger Hauskreis, der sich Anfang 2024 gegründet hat und laden dich herzlich zu uns ein. Du kannst dich vorab anmelden unter **kontakt@markt8.org** oder du kannst auch spontan vorbeischauen!

Wir singen, plaudern und lesen in der Bibel.

Eingeladen sind alle Altersklassen! LGBTQ welcome!



Markt8 & Mehr



freitags um halb8 in Markt8



Martin Wendte & Jörg Maihoff

*Willkommen
zur Fridayhour!*

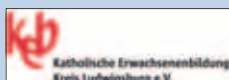
*Wir suchen Antworten auf
Fragen unserer Zeit im
Gespräch mit besonderen
Gästen und immer auch
im Austausch mit Ihnen.*

Was Sie noch in der FRIDAY HOUR erwartet:

- Kleine Snacks (Knabbereien, Brote ...)
- Kühle nichtalkoholische Getränke
- Bier und Wein auf Spezialempfehlung
- Eine lockere Atmosphäre
- Immer auch Livemusik!

Eintritt jeweils 5 € an der Abendkasse • Keine Voranmeldung

Die Abende der **FRIDAY HOUR** entstehen in Zusammenarbeit der
Kath. Erwachsenenbildung Kreis LB e.V. und der
Evang. Citykirche Ludwigsburg





Was, wenn der Wald lebendig wäre? Im Dialog mit indigener Spiritualität

Freitag, 13. März 2026

Beginn: 19.30 h • Einlass 19.00 h

Markt8 am Marktplatz, Ludwigsburg



Die enge Verbundenheit mit der Natur hat in indigenen Kulturen einen sehr hohen Stellenwert und bestimmt das Handeln der Menschen.



Dr. Heike Wagner hat jahrelang in Ecuador gelebt, geforscht, und sich engagiert. Heute arbeitet sie als Fachbereichsleiterin für Internationale Beziehungen und organisiert z. B. Jugenddialoge zwischen jungen Indigenen und jungen Deutschen, bei denen es immer auch um die Frage nach der Beziehung mit der Natur geht. Sie gibt an diesem Abend einen Einblick in die indigene Spiritualität und lässt dazu über Videobotschaften junge Indigene aus Kolumbien und Ecuador selbst zu Wort kommen.

Dr. Heike Wagner

(Fachbereichsleiterin bei der Akademie der Diözese RS)

Jörg Maihoff (Kath. Theologe, Erwachsenenbildner)

Dr. Martin Wendte (Evang. Pfarrer)



Markt8 & Mehr

Liberales Judentum und Christen Was macht unseren Glauben im Alltag aus?

Freitag, 19. Juni 2026

Beginn: 19.30 h • Einlass 19.00 h

Markt8 am Marktplatz, Ludwigsburg



Religionen werden in der Öffentlichkeit häufig mit eher traditionellen oder konservativen Attributen verbunden: Schwarze Gewänder, Kreuz oder Schläfenlocke, Römerkragen oder Gebetsriemen. Aber

wie ist es mit den Kennzeichen eher liberaler oder egalitärer Gruppen? Sind diese weniger gläubig oder gar religiös? Welche Rolle spielen Werte wie Freiheit und Gleichheit im Judentum und bei Christen?

Das wollen wir an diesem Abend untereinander und gern mit den Teilnehmenden in den Blick nehmen.



Susanne Jakubowski

Susanne Jakubowski

(Mitglied der Repräsentanz der Jüdischen Gemeinde Stgt)
Weitere Vertreterinnen der Jüdischen Gemeinde sind ebenso vor Ort.

Jörg Maihoff (Kath. Theologe, Erwachsenenbildner)

Dr. Martin Wendte (Evang. Pfarrer)



World Doctors Orchestra & Deutscher Ärztechor Johann Sebastian Bach, Matthäus-Passion, BWV 244 Benefizkonzert zugunsten von Friedensdorf International – Hilfe für Kinder aus Kriegs- und Krisengebieten

Sonntag, 8. März 2026 • 17.00 h
Friedenskirche

Mehr als 2.000 Mediziner aus 60 Nationen zählen heute zum **World Doctors Orchestra**. Viermal im Jahr tauschen rund 100 Ärztinnen und Ärzte aus aller Welt ihre weißen Kittel gegen

Abendkleid und Frack, um weltweit Benefizkonzerte zu geben. 2026 kommt es zum zweiten Mal zu einer Kooperation mit dem Deutschen Ärzte-



chor, der aus sangesbegeisterten und sangeserfahrenen Ärztinnen und Ärzten aus allen Teilen Deutschlands und dem nahen Ausland besteht. Gemeinsam bringen die beiden Ensembles in drei Konzerten in Karlsruhe, auf der Reichenau und in Ludwigsburg Bach's Matthäus-Passion zur Aufführung.

Stefan Willich (Dirigent)

Maine Takeda (Sopran)

Louise Lotte Edler (Alt)

Fabian Kelly (Tenor)

Florian Kotschak (Bass)

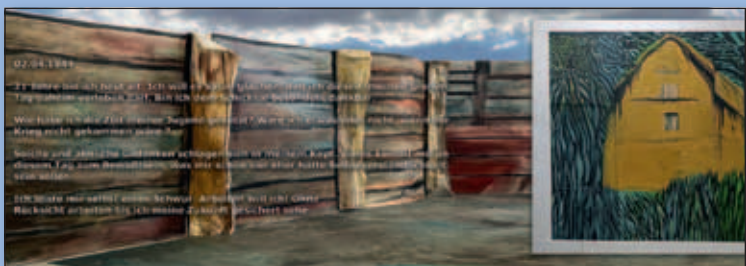
Tickets: online unter www.reservix.de oder Abendkasse.
Eintritt: 25 € • ermäßigt 15 € • freie Platzwahl



Inge-Rose Lippok: ‚Entheimatet‘ – Ausstellung, Vernissage und Workshop

Vernissage: Samstag, 14. März 2026 • 15.00 h • Friedenskirche

Workshop: Samstag, 14. März 2026 • ab 16.00 h



Inge-Rose Lippok (Hannover) ist eine bildende Künstlerin, deren Rauminstallationen im ganzen deutschsprachigen Raum, in Tschechien, Italien und der Schweiz ausgestellt werden. In diesem Kunstwerk geht sie dem Schicksal ihres Onkels nach.

Vernissage am Samstag, den 14. März 2026 um 15.00 h

Mit kurzen Beiträgen von der Künstlerin **Inge-Rose Lippok**, von Citykirchenpfarrer **Martin Wendte** und musikalischen Improvisationen von dem jazzenden Pfarrer **Dennis Müller** am Flügel.

Workshop am Samstag, den 14. März 2026 ab 16.00 h

Im Anschluss an die Vernissage bietet die Künstlerin einen kostenfreien Workshop an mit dem Titel „**Ich baue das Nest meiner Heimat**“. Inge-Rose Lippok bringt zahlreiche Materialien mit, aus denen die Teilnehmenden ihre eigene Heimat oder Schutzhütte bauen können.

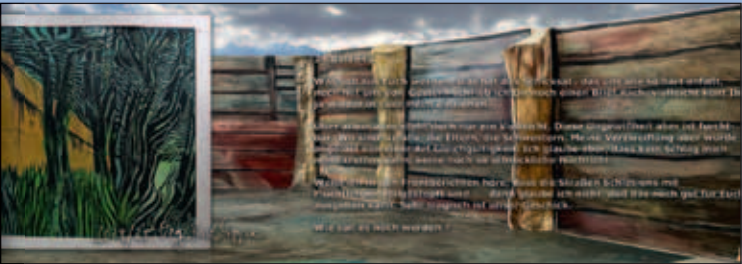
Eintritt frei



Dauer der Ausstellung und Öffnungszeiten

Dauer: Mittwoch, 11. März – Dienstag, 28. April 2026

Öffnungszeiten: Dienstag – Sonntag 11.00 h – 17.00 h



Ausgangspunkte für die Ausstellung sind das Kriegs-Tagebuch des damaligen 21-jährigen **Soldaten Gerhard Lippok**, geschrieben 1943 – 44, sowie ein von diesem jungen Soldaten geschaffener Holzschnitt einer Hütte. Sie bewahren die Gedanken und Erinnerungen an Stationen eines Soldatenlebens bei den Nachtjägern in Lettland, Ungarn, Bosnien, Serbien, Frankreich, Österreich.

Auf Grundlage dieser Zeugnisse werden in einer Installation der Künstlerin sowie in Musikcollagen von Komponistin und Musikerin **Tatjana Prélevic** Impressionen reflektiert, die einen jungen Menschen inmitten eines Kriegesgeschehens bewegen.

Der Besucher, die Besucherin begeht „die Wege“ innerhalb dieses Schützengrabens und steht am Ende vor einer Hütte. Mit den visuellen Eindrücken verbinden sich akustische: gesprochene Briefzitate und eigens für diese Installation komponierte Klänge und Musik (ausgelöst durch Bewegungsmelder).



Theater: Was heißt hier »wir«? Auf der Suche nach der deutschen Identität

Dienstag, 17. März 2026 • 19.30 h
Friedenskirche

Das Theaterstück **Was heißt hier »wir«?** nimmt Sie mit auf eine Suche nach der deutschen Identität. Die Produktion setzt sich mit den brennenden Fragen unserer Zeit auseinander:

- Was bedeutet es, deutsch zu sein?
- Was ist „undeutsch“?
- Wie beeinflusst die Vergangenheit unsere Gegenwart
- Und wie gestalten wir unsere Zukunft?



© EureFormation

Zwei Akteure – Jakob und Leopold – beide ehemalige Opfer des Nationalsozialismus, begegnen aktuellen politischen Positionen und verknüpfen ihre unfreiwilligen Erfahrungen mit den heutigen Herausforderungen. Sie führen uns zu einem Ring der deutschen Geschichte, lassen uns neue Ansätze der Erinnerungskultur entdecken und inspirieren uns dazu, rechten Positionen positive Narrative entgegenzusetzen. Deutsches Herz verzage nicht!



Die Inszenierung kombiniert historische Inhalte, die durch multimediale Elemente lebendig und greifbar gemacht werden. Lassen Sie sich von einem ungewöhnlichen Spielshowformat überraschen, das die rhetorische Strategie der parlamentarischen Arena hinterfragt und positive Alternativen bietet. **Was heißt hier »wir«?** ist mehr als nur ein Theaterstück:

Es ist ein Appell an unsere gemeinsame Erinnerung und unsere Verantwortung für die Zukunft. Denn nichts darf aufhören, alles muss weitergehen, kein Werk ist abgeschlossen, Vollendung ist der Tod und der Tod ist eine Zumutung.



© EureFormation

Begleiten Sie Jakob und Leopold auf ihrem Weg des Widerstands und der nationalen Romantik. Erleben Sie, was wir von Walt Disney lernen können und wie diese Lektionen unsere Sicht auf die Welt verändern können. Dieses Stück fordert zum Nachdenken heraus und lädt ein, sich auf eine tiefgründige Reflexion einzulassen. Kommen Sie und seien Sie Teil einer Stunde, die Ihre Perspektive erweitern und Sie mit neuen Gedanken und Emotionen bereichern wird.

Was heißt hier »wir«? – eine Produktion, die Sie noch lange nach dem Vorhangschluss begleiten wird.

Das ist eine Produktion von
„Eure Formation – Lukas Ullrich und Till Florian Beyerbach“

Eintritt frei • um Spenden wird gebeten



Mendelssohn Bartholdy: PAULUS Das Oratorium

Sonntag, 22. März 2026 • 17.00 h
Friedenskirche

Es ist wohl keine Übertreibung zu behaupten, dass Felix Mendelssohn Bartholdys Oratorium „Paulus“, welches größtenteils auf der Apostelgeschichte basiert und den Wandel des Saulus von Tarsus zum frühchristlichen Missionar Paulus thematisiert, zu Lebzeiten des Komponisten sein beliebtestes Werk war. Zwischen 1834 und 1836 komponiert und am 22. Mai 1836 (Pfingsten) in Düsseldorf uraufgeführt, wurde dem Oratorium von Beginn an ein Beifall



zuteil, wie er in der Musikgeschichte seinesgleichen sucht. Aber das gesamte Werk von Mendelssohn, der gebürtiger Jude war, war im 3. Reich aufzuführen verboten. Diese Fehleinschätzung hat sich bis in die 70er Jahre des vorigen Jahrhunderts erhalten.

zuteil, wie er in der Musikgeschichte seinesgleichen sucht. Aber das gesamte Werk von Mendelssohn, der gebürtiger Jude war, war im 3. Reich aufzuführen verboten. Diese Fehleinschätzung hat sich bis in die 70er Jahre des vorigen Jahrhunderts erhalten.

Kathrin Lorenzen (Sopran)

Florian Sievers (Tenor) **Arttu Kataja** (Bass)

Kammerchor Stuttgart

Klassische Philharmonie Stuttgart

Frieder Bernius (Künstlerische Leitung)

Tickets: online unter www.reservix.de oder Abendkasse

Eintritt: ab 26 €



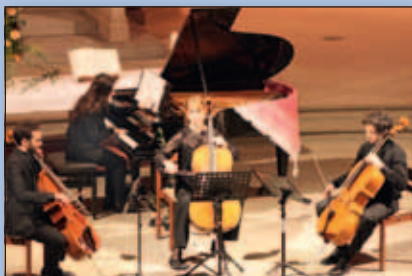
Make Freedom Ring! **Benefizkonzert zugunsten der Menschen in Gaza**

Samstag, 18. April 2026 • 19.00 h
Friedenskirche

Das Konzert wird veranstaltet von **Make Freedom Ring**, einem losen Kollektiv aus internationalen Musiker*innen und Kulturschaffenden aus europäischen Hauptstädten zusammen mit Musiker*innen aus dem Großraum Stuttgart, darunter auch Musiker*innen mit jüdischem Hintergrund.

Das Programm verbindet europäische Kammermusik vom Barock bis zur Moderne mit traditionellen und zeitgenössischen Werken aus dem arabischen Kulturraum und macht musikalische Vielfalt als Ausdruck von Freiheit erlebbar.

Unterschiedliche Besetzungen – von Flöte und Streichern über Gesang bis hin zu Cembalo und Klarinette – treten dabei in einen lebendigen Dialog zwischen Tradition, Erinnerung und politischer Botschaft.



Veranstalter: Make Freedom Ring und Citykirche Ludwigsburg In Kooperation mit: Nahost-AG der DFG-VK Ortsgruppe Ludwigsburg, Germans against Genocide.

Tickets werden im Verlauf auf dieser Homepage zu erwerben sein: <https://humanitix.com/gb>



Matinée mit dem Urban Piano Trio

Sonntag, 19. April 2026 • 11.00 h
Friedenskirche

Das **Urban Piano Trio**, das im nächsten Jahr sein 20-jähriges Bestehen feiert, ist in der Friedenskirche kein Unbekanntes mehr. **Natalia Dyatchina** (Klavier), **Mathias Neundorf** (Violine) und **Jonathan Schirmer** (Violoncello) spielen alljährlich gerne für ihr Ludwigsburger Publikum. So stehen in diesem Jahr zwei Werke von Robert Schumann auf dem Programm, die man zu Unrecht im Konzertsaal nicht so oft hört:



Urban Piano Trio

Die Phantasiestücke op. 88, eigentlich Schumanns erstes Klaviertrio, komponiert 1842, das aber erst 1850 nach dem zweiten Trio veröffentlicht wurde und das Klaviertrio in g-Moll op. 110.

Erste „Triogedanken“ zu seinem späteren Opus 110 notierte Schumann am 2. Oktober 1851 in sein Tagebuch. Der Eintrag steht zwischen Ausgaben für das vierteljährliche Schulgeld der Kinder, für abonnierte Zeitschriften und das Holz zum Heizen der Wohnung. Innerhalb einer Woche entstand das g-Moll-Trio unter den glücklichsten Umständen als ein Werk von größter Kraft und tiefster Empfindung.

Eintritt frei • Spenden willkommen



Dennis Müller – der jazzende Pfarrer

Ich verbinde Spiritualität mit moderner Musik – insbesondere dem Jazz. Am Jazz begeistert mich die Improvisation. Momente unmittelbarer Kreativität. Ob im Konzert oder im Gottesdienst. Entscheidend ist, dass ich als Musiker und meine Zuhörer berührt werden. Dass wir gemeinsam im Flow sind.



© Dennis Müller

Spirit-Jazz im Kirchenkeller

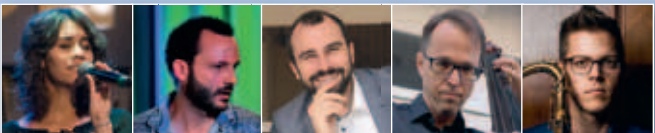
Donnerstag 20.30 h Einlass ab 19.30 h • Keller der Friedenskirche

Spiritualität meets Jazz – mit hochkarätigen Jazz-Profis loten wir die Tiefen von Kunst und Religion aus – letztlich gipfelnd im Momentum – dem Augenblick, wenn du spürst: alles ist da, alles ist eins, der Klang, der Raum, die Musik und ich.

Donnerstag, 23. April 2026: **Dennis Müller Flow Trio**
Clara de Farias (Gesang), **Felix Schrack**, (Schlagzeug)
Dennis Müller (Klavier)

Donnerstag, 23. Juli 2026: **Dennis Müller Flow Piano Solo**
Eintritt frei • Spenden willkommen

Dennis Müller Quintett



Clara de Farias

Felix Schrack

Dennis Müller

Mario Steinheil

Christoph Beck



Jürgen Hörig und Benny Eisel Lieblingslieder – ein Abend mit Songs und Lyrics

Sonntag, 26. April 2026 • 19.00 h
Friedenskirche

Natürlich kennen die meisten **Jürgen Hörig** aus dem Fernsehen – seit 27 Jahren ist er dort fast täglich zu sehen. Doch inzwischen hat er sich auch einen Namen als Singer und Songwriter gemacht und – zusammen mit Gitarrist **Benny Eisel** hat er bei seinen Liveauftritten schon im ganzen Land für sehr viele Gänsehaut-Momente gesorgt. Zwei Stunden lang entführt Jürgen Hörig die Zuhörerinnen und Zuhörer in seine musikalische Welt – dort trifft man auf viele Bekannte, aber

auch Unbekannte. Eine spannende Entdeckungsreise. Denn zu hören gibt es Songs, die nicht nur ihn schon ein halbes Leben lang begleiten.

Da werden viele Erinnerungen wach. Und Hörig liefert auch die Texte dazu, übersetzt die Songs, erzählt Geschichten drumherum – zur Entstehung, über den Künstler – so erlebt man selbst bei vertrauten Liedern immer wieder einen Aha-Effekt.

Dazu noch das virtuose Gitar-

renspiel von Benny Eisel - er macht jeden Song wirklich zu etwas ganz Besonderem.

Eintritt 17 € • ermäßigt 14 €
Tickets: Abendkasse



Benny Eisel



Ausstellung Nadja Hoffmann Die Kunst des Friedens – Polarität in Balance

Vernissage: Freitag, 8. Mai 2026 • 18.00 h

Dauer der Ausstellung: Freitag, 8. Mai – Freitag, 10. Juli 2026

Öffnungszeiten: Dienstag – Sonntag 11.00 h – 17.00 h

Friedenskirche

Die Künstlerin **Nadia Hoffmann** lädt zu einer Vernissage in die Friedenskirche ein, die bewusst anders ist, als man es erwartet.

Ausgehend vom Titelmotiv der weißen Feder richtet sich der Blick auf das Leise, das Verbindende und das Wesentliche.



Die ausgestellten Werke © Nadja Hoffmann bewegen sich im Spannungsfeld von Gegensätzen. Ruhe und Bewegung, Nähe und Distanz, Licht und Schatten. Dabei versteht sich Kunst als Möglichkeit, Polaritäten nicht zu trennen, sondern in Balance zu bringen. Die Vernissage lädt dazu ein, Frieden nicht nur als äußeren Zustand, sondern als innere Haltung und gemeinschaftliche Aufgabe zu begreifen.

Die Friedenskirche wird an diesem Abend zu einem Raum der Begegnung, der Reflexion und des Miteinanders – im Zeichen des Friedens.

Der Eintritt ist frei



Konzert: Zum Wohle der Schöpfung

Samstag, 9. Mai 2026 • 19.00 h
Friedenskirche

An diesem Frühlings-Abend wollen wir mit schöner Musik all den wunderbaren Phänomenen der Natur und des menschlichen Seins gedenken.

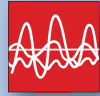
Und wir wollen uns bedanken für das Dasein auf diesem Planeten. Entlang der Schöpfungsgeschichte entwickelt sich dieser Abend mit klassischen Liedern, Arien und Duetten.



Nora B. Hagen • Markus Ehmann • Gabriele Anna Lesch

Nora B. Hagen (Sopran)
Gabriele Anna Lesch (Mezzo)
Markus Ehmann (Klavier)

Eintritt frei • Spenden willkommen



Bosch Chor – Leitung Till Drömann Misa Tango sowie kurze Stücke aus dem Repertoire des Ensembles Tango Sí!

Sonntag, 10. Mai 2026 • 16.00 h • Friedenskirche
Benefizkonzert zugunsten der Deutschen Stiftung Denkmalschutz



© Alexander Schmitt

Die Pflege der Musik gehört zur Tradition im Hause Bosch. Der heutige **Bosch Chor** probt regelmäßig unter professioneller Leitung und tritt mehrmals jährlich öffentlich auf. Die Einnahmen der Konzerte sind dabei für wohltätige oder kulturelle Zwecke bestimmt – hier für die Deutsche Stiftung Denkmalschutz. Das Repertoire des Chors umfasst ein breites Spektrum von Werken aus den unterschiedlichsten Epochen der Musikgeschichte, von Bach über Orff und Opernchöre bis hin zum Swing von Duke Ellington.

Der Dirigent **Till Drömann** studierte am Mozarteum Salzburg Dirigieren bei Michael Gielen und Klavier bei Hans Leygraf. 2001 wurde er als 2. Kapellmeister an das Theater Osnabrück engagiert. Gastdirigate führten ihn an das Teatro Real Madrid, das Musiktheater im Revier und das Theater Kiel.

Eintritt frei • Wir bitten um Spenden zugunsten der Deutschen Stiftung Denkmalschutz für die Sanierung der Walcker-Orgel



Sinfonieorchester Ludwigsburg/Brucknerchor Linz Felix Mendelssohn Bartholdy „Lobgesang“

Benefizkonzert zugunsten der Walckerorgel
Samstag, 16. Mai 2026 • 19.00 h
Friedenskirche

Das Sinfonieorchester Ludwigsburg hat sich zur Freude für alle Ludwigsburger und „zur größeren Ehre Gottes“ den Bruckner Chor aus Linz eingeladen.

Gemeinsam werden die 150 Musiker/innen die Friedenskirche mit Mendelssohns zweiter Sinfonie **Lobgesang** zum Klingen bringen.



Junge Ludwigsburger Stimmen – **Lucie und Elena Müller** – geben dem Konzert zusätzlichen Glanz.

Mendelssohn schrieb den Lobgesang zur 400-Jahr-Feier der Erfindung des Buch-

drucks durch Gutenberg.

So wie der Buchdruck Licht ins dunkle Mittelalter brachte, so beschreibt Mendelssohn den musikalischen Weg „von der Finsternis ins Licht“. Ein leuchtendes Werk, das Strahlen in unsere Herzen und Gesichter zaubert.

Eintritt: 25 € • ermäßigt 8 €

(Schüler, Studenten, Azubis und Menschen mit Behinderung)

Von jeder verkauften Karte gehen 5 € an die Walckerorgel

Tickets: online unter www.easyticket.de, allen Vorverkaufsstellen und an der Abendkasse



Abendsterne – Night of Gospel Music

Samstag, 13. Juni 2026 • 20.00 h
Friedenskirche



Abendsterne

Getreu dem Motto **Gospel and more** bietet der Ludwigsburger Chor Abendsterne bei seiner Night of Gospel Music am 13. Juni 2026 in der Friedenskirche gefühlvolle Balladen, fetzige Gospel und kleine stilistische Ausflüge in andere Musikgenres dar.

Bereichert durch ausgeklügelte Choreographien und begleitet von der Abendsterne-Band entsteht so eine begeisternde Gospel-Show!

Eintritt: 24 €

Tickets: ab März 2026

im Online-Shop der Abendsterne unter www.abendsterne.de
und an der Abendkasse

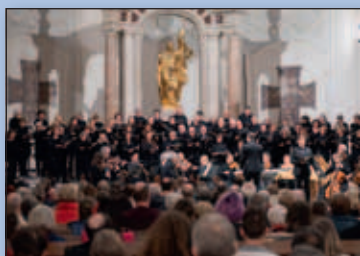


Kantorei der Karlshöhe Ludwigsburg Felix Mendelssohn Bartholdy PAULUS op. 36 (MWV A 14)

Sonntag, 28. Juni 2026 • 17.00 h
Friedenskirche

Im 150. Jahr des Bestehens der Karlshöhe Ludwigsburg führt die Kantorei der Karlshöhe Felix Mendelssohn Bartholdys Oratorium **Paulus** auf. **Mache dich auf, werde Licht!**

Der erst 25-jährige Mendelssohn verarbeitete den Stoff der Apostelgeschichte rund um Saulus von Tharsus in einem groß



angelegten Werk. Dabei ist es weniger die Wandlung des Saulus zum Paulus, die im Mittelpunkt des Oratoriums steht, sondern sein Hinausgehen in die Welt und die Idee vom Christsein in der weiten Welt, das die Karls-

höhe seit nunmehr 150 Jahren lebt. Das Oratorium zeichnet durch seine aus dem Lukanischen Vorbild entsprungene Dramaturgie einen Gegenentwurf zu religiösem Hass, Hetze und Desinformation. Themen, die in heutiger Zeit ebenso aktuell sind wie zu biblischen Zeiten vor fast 2000 Jahren.

Eintritt: 15 €/25 €/35 € • Ermäßigung für Schwerbehinderte
10 € Schüler, Azubis, Studierende, LB-Card-Inhaber

Tickets: VVK online unter www.easyticket.de
LKZ, Körnerstr. 14-18 • Karlino, Wilhelmstr. 6
Mörrike-Buchhandlung, Seestr. 5 • Mylius-Apotheke, Schillerplatz 7
und an der Abendkasse



Max Prosa Wildwuchs Sommerkonzert mit Streicher

Freitag, 3. Juli 2026 • 19.00 h
Friedenskirche

Wildwuchs ist **Max Prosa**s vierte Veröffentlichung lyrischer Texte und Gedanken. Hier versammeln sich Gedichte, Aphorismen, Tagebucheinträge und philosophische Ausführungen. Es ist eine Wiese voll sprachlicher Unikate: wild, geheimnisvoll und magisch.



Auf der dazugehörigen Sommertour ist er im Quartett unterwegs, zusammen mit **Liv Solveig** an der Violine, **Kristina Koropecki** am Cello und **Magnus Bang Olsen** am Kontrabass bzw. Piano. Gemeinsam bewegen sie sich mal heftig und expressiv, dann wieder zart und feinsinnig durch Prosa's Texte. Es ist eine Reise durch die vielen Register des Menschseins. Natürlich dürfen die alten Lieder dabei nicht fehlen, zum Beispiel „Flügel“, das 2020 durch eine Interpretation bei „The Voice“ über Nacht zum Hit wurde, oder auch das „Verschwende Dich“, mit dem Hannah Herzsprung 2024 in einem Kinofilm die Herzen bewegte. Das Publikum trägt seinen Teil zum Abend in Form von Briefen bei, die Prosa dann mit einbaut, wie man es auf seinen Konzerten zuletzt oft erleben durfte. Auch das ist vollkommen einzigartig.

Ein richtiger Wildwuchs eben.

Eintritt: 25 € • ermäßigt 18 €

Tickets: VVK (www.easyticket.de) und an der Abendkasse



Das Benefizorchester „Meister Mendelssohn reist nach Schottland“ Ein Familienkonzert für junge EntdeckerInnen

Samstag, 25. Juli 2026 • 19.00 h
Friedenskirche

Mit viel Musik und spannenden Geschichten lädt Das Benefizorchester e. V. zu einem besonderen Konzerterlebnis ein: **Meister Mendelssohn reist nach Schottland** – ein moderiertes



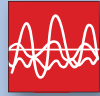
Benefizorchester e.V.

Familienkonzert für Kinder im Alter von 8 – 12 Jahren und ihre Familien. Unter der Leitung von **Moritz Tempel** erklingt die mitreißende 3. Sinfonie – die „Schottische“.

Die Musik erzählt von dramatischen Felslandschaften, weiten Mooren und geheimnisvollen Klängen, die wie das Rauschen des Windes durch die schottischen Highlands klingen. In einer lebendigen Moderation werden die jungen Zuhörerinnen und Zuhörer spielerisch durch die Konzerteile geführt und erfahren Wissenswertes über den Komponisten und seine Zeit. Fragen, Mitraten und musikalische Mitmachmomente machen das Konzert zu einem besonderen Erlebnis.

Das Benefizorchester e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, der seit 2021 klassische Musikprojekte realisiert und damit nicht nur kulturelle Begegnungen ermöglicht, sondern auch Gutes tun möchte – mit Musik für alle.

Der Eintritt ist frei • um Spenden wird gebeten



RUDY GIOVANNINI: Lieder für's Herz

Freitag, 11. September 2026 • 17.00 h
Friedenskirche

Rudy Giovannini, der großartige Sänger mit der fantastischen Stimme, das Multitalent in der Unterhaltungsmusik kommt 2026 nach Ludwigsburg in die Friedenskirche.

Er ist bekannt aus dem „Deutschen Musikfernsehen“, „Immer wieder sonntags“, „Schlagerspaß mit Andy Borg“, von MDR und RBB. Rudy Giovannini kann man nicht beschreiben, man muss ihn erleben. Seine grandiose Stimme, seine sympathische Art und Herzlichkeit und humorvolle Moderation begeistern das Publikum.

Sein Repertoire umfasst volkstümliche Musik, Schlager, Musical, Operette und Oper – wie der Siegertitel „Salve Regina“ beim Grand Prix der Volksmusik 2006 in München. Er singt Lieder wie **Santa Lucia**, oder **Mama Danke**, **Amore mio** oder **Hast Du Zeit**, **Bajazzo**, das **Wolgalied** oder der **Gefangenenchor aus Nabucco**. Der beliebte Südtiroler wandert häufig durch das Publikum. In der Konzertpause erfüllt er gerne Autogramm- und Fotowünsche.



Rudy Giovannini

Eintritt: ab 32 € im VVK oder für 34 € an der Abendkasse

Tickets:

Tel 0175 - 101 54 67 oder Mail: vogel-andy@t-online.de

Freiberger Reisebüro • Tel 07141 - 72 021

LKZ • Tel 07141 - 130-311

www.reservix.de



Einblick in andere Programme



Die Studierendengemeinde ESG-KHG bietet Interessantes nicht nur für Studierende, sondern auch für alle anderen. Herzliche Einladung!

- ◆ **SpiriTour – die besondere Radtour**
mittwochs: 29.4. /20.5. /17.6. /15.7. /16.9.2026 • 18.00 h
Ankommen • 18.15 h Start vor Markt8 – keine Kosten

Eine Stunde rund um Ludwigsburg, einmal im Monat mittwochs und jedes Mal einen neuen besonderen Ort entdecken – das ist die SpiriTour. Am Ziel gibt es gute Gedanken von Fahrrad-Pfarrer Stephan Seiler-Thies. Alle sind eingeladen – Studis, Senioren, Singles und Familien, bei unserer Tour mit „Spirit“ mitzuradeln.



Ethik im Dialog

- ◆ **„KI – Manipulation oder Empowerment?“**
Mittwoch, 22. April 2026 • 19.00 h
Künstliche Intelligenz, ist sie Hilfe oder Herausforderung oder Hybris? Wir diskutieren mit Expert*innen und dem Publikum u.a. über die Risiken algorithmengestützter Prognosesysteme in Bezug auf Diskriminierung, Privatsphäre und Autonomie.
- ◆ **„Tor oder Eigentor? – Fußball und Ethik“**
Dienstag, 19. Mai 2026 • 19.00 h
Wenige Wochen vor der Fußball-WM 26 nehmen wir den Profifußball kritisch unter die Lupe. Auf dem Podium sind u.a. Fußballexperte Christoph Ruf, Erwin Staudt, Ex-Präsident und Dietmar Allgaier, Landrat und aktueller Präsident des VfB Stuttgart.



Film and Talk

Filmgesprächsreihe mit der ESG-KHG und VHS

◆ „Wie im echten Leben“

Montag, 23. März 2026 • 19.00 h

Die Schriftstellerin Marianne (Juliette Binoche) heuert unter falscher Identität bei einer Putzfirma am Fährhafen an: 12 Arbeiterinnen, 230 Kabinen, 1,5 Stunden. Sie recherchiert für ihr neues Buch und erlebt die wirtschaftliche Verwundbarkeit und Solidarität, die die Frauen im Schatten vereint. „Kein Film zum Wohlfühlen, aber ein Film zum Nachdenken über den Wert derer, die unseren Dreck wegwischen.“ (TTT)



◆ „Heldin“

Mittwoch, 6. Mai 2026 • 19.00 h

Schauplatz Krankenhaus: Als Floria (Leonie Benesch) an diesem Tag ihre Spätschicht antritt, fällt auf der voll belegten Station eine Kollegin aus. Trotz aller Hektik umsorgt Floria die schwerkranken Patienten. Aber dann passiert ihr ein verhängnisvoller Fehler ... Der Film ist eine Hommage an alle Pflegekräfte sowie ein packendes Plädoyer für eine gute Ausstattung des Gesundheitssystems.



Hochschulpfarrer
Stephan Seiler-Thies



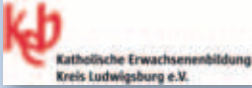
Weitere Infos: Homepage
und Instagram: @esg_khg_ludwigsburg



Info: www.esg-khg.de



Einblick in andere Programme



Besondere Angebote der keb Ludwigsburg

◆ APRIL 2026

Musik machen mit Spaß

Trommelworkshop für Familien und alle anderen

Wir trommeln auf afrikanischen Djemben und lernen dabei spielerisch verschiedene Grundschläge kennen. Mal mit Dirigentin, mal mit einer Tanzeinlage – fantasievoll nähern wir uns dem gemeinsamen Musizieren an.

Samstag, 11. April 2026 • 14.00 h mit dem Musikpädagogen Uwe Kühner im Haus Edith Stein

◆ APRIL 2026

Kraft der Kommunikation

Mit einem Mix aus Impulsvorträgen, Übungen zur Reflexion, geleitetem sowie freiem Austausch und Zeit zu zweit sind Teilnehmende eingeladen, sich auf die Grundlagen gelingender Kommunikation in der Beziehungsgestaltung einzulassen.

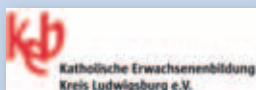
Freitag, 17. April – Sonntag, 19. April 2026 mit der Kommunikationstrainerin Katharina Lang im Kloster Schöntal

Information und Anmeldung für diese und andere Kurse über unsere Homepage



Direkt zur Anmeldung:

info@keb-ludwigsburg.de oder 07141 - 252 07 20



Besondere Angebote der keb Ludwigshurg

◆ APRIL 2026

Vernissage „Kalligraphie – Dialog der Kulturen“

Kalligraphie ist die Kunst des Schreibens. Ihre Faszination für Form, Rhythmus und Ausdruck verbindet Menschen über Grenzen hinweg. In dieser Ausstellung präsentieren die Künstlerinnen und Künstler S. Artmann, D. Zhang, A. Ibrahim-Sudany, P. Kirchner vier Blickwinkel auf die Schrift verschiedener Kulturen und Ausdrucksformen.

Sonntag, 26. April 2026 • 15.00 h im Haus Edith Stein

◆ MAI 2026

LudwigsBürger!nnen erinnern sich an die Nachkriegszeit und die 50er Jahre

Bürger und Bürgerinnen, die in Ludwigshurg lebten oder arbeiteten, erzählen die Lebensgeschichten von Menschen der Zeit nach dem zweiten Weltkrieg – verbunden mit einer kleinen musikalischen Zeitreise.

Dienstag, 12. Mai 2026 • 18.00 h mit Regina Boger im Ev. Gemeindesaal, Untere Marktstr. 3

Viele weitere Angebote u.a. aus den Bereichen Pilgern, Männer, Kreativität, Spiritualität und Bewegungskurse finden Sie auf unserer Homepage.

Information und Anmeldung für diese und andere Kurse über unsere Homepage keb-ludwigsburg.de





Termine auf einen Blick

		■ Himmel & Hashtag • Podcast (jeden Freitag neu)	10
MO	23.02.	■ Meditation in der Fastenzeit (5 x)	12
FR	27.02.	■ Hardy Sauer • Lesung „Gaditanos“	28
DO	05.03.	■ Zeit als Machtfrage • Vortrag	6
SA	07.03.	■ Kleidertausch (4 x)	31
SO	08.03.	■ World Doctors • Benefizkonzert	37
MI	11.03.	■ Tanzen mit KONSTANZE Fladt	13
DO	12.03.	■ FLOW After-Work-Music (6 x)	16
FR	13.03.	■ Fridayhour • Wald	35
SA	14.03.	■ Café Mondial (4 x)	30
SA	14.03.	■ „Entheimatet“ • Ausstellung bis 28. April	38
SO	15.03.	■ Abendgottesdienst Nachteule • Unter Heiden	21
MO	16.03.	■ Weisheit aus dem Märchen (6 x)	14
DI	17.03.	■ Was heißt hier »wir«? • Theater	40
MI	18.03.	■ Theologischer Gesprächskreis (6 x)	7
SA	21.03.	■ Interreligiöses Frauenfrühstück (2 x)	30
SO	22.03.	■ Mendelssohn • Konzert	42
SA	28.03.	■ Frühlingmarkt	31
MI	15.04.	■ Christlich-Muslimischer Stammtisch (2 x)	8
MI	15.04.	■ Georg Schützler • Fantasiereisen (2 x)	29
SA	18.04.	■ Make Freedom Ring! • Konzert	43
SO	19.04.	■ Urban Piano Trio • Matinée	44
SO	19.04.	■ Abendgottesdienst Nachteule • „Liebet“	22
DI	21.04.	■ Aufarbeitung und Neubeginn • Vortrag	9
DO	23.04.	■ Spirit-Jazz im Kirchenkeller (2 x)	45
SO	26.04.	■ J. Horig & B. Eisel • Songs & Lyrics	46
FR	08.05.	■ Nadja Hoffmann • Ausstellung bis 10. Juli	47
SA	09.05.	■ Zum Wohle der Schöpfung • Konzert	48
SO	10.05.	■ Bosch Chor • Benefizkonzert	49
SA	16.05.	■ Sinfonieorchester Ludwigsburg • Konzert	50
SO	17.05.	■ Abendgottesdienst Nachteule • Himmel	23
SA	13.06.	■ Abendsterne • Night of Gospel Music	51
FR	19.06.	■ Fridayhour • Juden und Christen	36
SA	20.06.	■ Wartungsfrei • Konzert	29
SO	21.06.	■ Abendgottesdienst Nachteule • Paradies-Garten	24
DO	25.06.	■ Sommer im Karlgarten	15
SO	28.06.	■ Kantorei Karlshöhe • Konzert	52
FR	03.07.	■ Max Prosa • Wildwuchs	53
SO	19.07.	■ Abendgottesdienst Nachteule • Humor	25
SA	25.07.	■ Mendelssohn • Familienkonzert	54
FR	07.08.	■ GoodNight (5 x)	17
FR	11.09.	■ Rudy Giovannini • Konzert	55
SO	27.09.	■ Abendgottesdienst Nachteule • Go down Mose	26

Diese Broschüre ist auf PEFC zertifiziertem Papier gedruckt, das aus ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltiger Waldbewirtschaftung stammt.